Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	14816 5838 Lurup-Ost	5840	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRG Linie 5	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	168 25.07.2007 1486,01 8	13	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein			
Gesamtbewertung	6 Wertvoll					
- Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre					
 Belastungsgrad 	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Eir					
 Ökolog. Funktion 	 Ökolog. Funktion 7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer 					
- Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflge reliktische RL-Arten	s., ungesättigtes Artenspektrun	n,			

Bestandsbeschreibung

Die degenerierten Knicks aus vorwiegend alten Stiel-Eichen bilden einen weitgehend zusammenhängenden Komplex entlang des Vorhornweges und Feldweg 31 mit unterschiedlich ausgeprägten Wällen.

Im Bereich des nördlichen Abschnitts des Vorhornweges fehlt der Wall in der Regel (abgetragen?). Nur nördlich der Schule ist noch ein flacher Wall erkennbar. Die Eichenüberhälter weisen einen Stammdurchmesser von ca. 0,5 m auf und sind in der zweiten Baumschicht vornehmlich von Weißdorn durchsetzt. Ferner sind jüngere Stiel-Eichen und Schwarzer Holunder eingestreut. Nur in den lichteren Bereichen hat sich eine dichte Krautschicht mit Rot-Schwingel ausbilden können, in den schattigeren Abschnitten ist die Deckung mit Kleinblütigem Springkraut, Quecke oder auch Brennessel lückig entwickelt. Punktuell tritt auch Brombeergebüsch auf.

Auf der westlichen Seite des nördlichen Vorhornwegs verläuft ebenfalls noch ein flacher Wall, der jedoch mit einer dichten, zurückgeschnittenen Weißdornhecke ohne alte Stiel-Eichen bewachsen ist. Darüber hinaus sind verschiedene Ziersträucher, Flieder und Gewöhnliche Traubenkirsche im Bestand eingestreut.

Entlang des Vorhorngrabens erstreckt sich ein Stiel-Eichen-Knick auf einem flachen Wall mit Stammdurchmessern von bis zu 0,7 m. Die Stiel-Eichen werden durch einen weitgehend lückigen Weißdornbestand begleitet. In Bereichen, wo die Stiel-Eichen fehlen, hat sich eine dichte Weißdornhecke entwickelt.

Entlang des Feldweges verläuft ein alter Stiel-Eichen-Doppelknick. Der südliche Knick geht im Osten in eine dichte Hecke aus Hahnensporn-Weißdorn über.

Der trockengefallene Lüttkampsgraben wird von einer dichten Hecke aus vorherrschenden Zitter-Pappeln mit jüngeren Stiel-Eichen und Weißdorn begleitet. Stellenweise sind einige ältere Hänge-Birken eingestreut. Im Norden geht die Hecke entlang der Elbgaustraße in eine lückige Baumreihe aus jüngeren Stiel-Eichen über.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen								
1	TF		Тур	HF	F.Anteil				
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.				
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen						
4		LRT	Lebensraumtyp						
1	1			Ja	70 %				
2		HWD	Degenerierter Knick (2000)						
1	2				25 %				
2		HHM	Strauch-Baumhecke (2000)						
1	3				5 %				
2		HEA	Baumreihe, Allee (2000)						

Raumliche Lage								
Lagebeschreibung	Vorhornweg und Fel	ldweg 31						
Nachbarnutzung/en	Wiese, Kleingarten,	Wiese, Kleingarten, Einzelhausbebauung, Schule, Parkplatz, Straßen						
Rechtswert (X)	558318	Hochwert (Y)	5938206					
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster					
			(696.01)					
Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	Wiese, Kleingarten, 558318	Einzelhausbebauung, Schule, Park Hochwert (Y)	5938206 Geestplatten westlich der Alster					

22.04.2020 Seite 1 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	14816 5838	5840	
				DK5 - Name	Lurup-Ost		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	168	13	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	25.07.2007		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	1486,01		
Anzahl Abschnitte	5			Breite (lineare Abb.) [m]	8		

Räumliche Lage			
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Lurup (207)
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Biosphärenreservat LSG Bahrenfeld [HH-2004 / A	Nationalpark Anteil: 5%]	
Karte	Jaymon Property of the Control of th	22.8 2.4 22.4 22.4 22.4 22.4 22.4 22.4 2	23.3 23.4 Farnhornweg 23.5 75 24.0 24.4 24.2 Frie 27.6 Frie 27.7 Maßstab 1: 5000

Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
14816	14839	5838	168	01.01.1991	K	5840	13	
14816	14817	5838	168	12.07.1999	K	5840	13	
14816	102998	5838	509	23.08.2016	N			
14816	102999	5838	510	23.08.2016	N			
14816	103000	5838	511	23.08.2016	N	5840	13	
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieri	ung. K = weite	ere Kartierungen (zeit	tlich vorher oder nachl	her)			

22.04.2020 Seite 2 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	14816		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	5838	5840	
				DK5 - Name	Lurup-Ost		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	168	13	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	25.07.2007		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	1486,01		
Anzahl Abschnitte	5			Breite (lineare Abb.) [m]	8		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15924	0	5838_168_250707_1.JPG	
15925	0	5838_168_250707_2.JPG	
15926	0	5838_168_250707_3.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gartenabfälle, zu intensive Pflege (Kleingarten)
Wertgesichtspunkte	Geschlossene Gehölzstreifen und Knicks, die als Vernetzungsbiotope von
	besonderer Bedeutung sind.
	Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen (Knicks)
	Wertvoller Altbaumbestand (Eichen)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Stiel-Eichen
	Dichte Hecken und Gehölzstreifen
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel
	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Erhaltung von Knicks
	Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4
	Knickpflege

	кпіскртіеде		
Foto			
Fotodatei	5838_168_250707_1.JPG	Fotodatei	5838_168_250707_2.JPG
Bildbeschreibung	Doppel-Knick am Feldweg 31	Bildbeschreibung	Knick am nördlichen Vorhornweg
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	





22.04.2020 Seite 3 von 7

Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 5838 5840

DK5 - Name Lurup-Ost Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt Nein 168 13 BRG **Bearbeitung** Kopie Nein **Kartierung** 25.07.2007 Räumliche Abbildung Linie Fläche / Länge [m²/m] 1486,01

Anzahl Abschnitte 5 Breite (lineare Abb.) [m] 8

Foto

Fotodatei 5838_168_250707_3.JPG
Bildbeschreibung Knick am südlichen Vorhornweg

Aufnahmerichtung



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Interne Nr.

14816

Teilflächenbeschreibung

TeilflächentypTeilflächen-Nr.1BiotoptypDegenerierter Knick (2000)BiotoptypHWD

- Zusatz - gesetzl. Grundl. FFH-LRT FFH-LRT

Beschreibung Entw.potential LRT

Standort: stellenweise flacher Knickwall

Hauptfläche
Flächenanteil
70 %
FFH-Unters.Fläche
Nein
Saatgutfläche
Nein

22.04.2020 Seite 4 von 7

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	14816 5838 Lurup-Ost	5840
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRG Linie 5	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	168 25.07.2007 1486,01 8	13

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	50 %

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	W		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	W		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W		-													
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	W		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	W		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	W		-													
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	W		-													
Crataegus crus-galli (Hahnensporn-Weißdorn)	7	W		-													
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	h		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	Z		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	W		-													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	Z		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	W		-													

22.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	14816 5838 Lurup-Ost	5840	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung	168 25.07.2007	13	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Linie 5			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	1486,01 8		

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e List	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	Z		-													
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	Z		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	Z		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	W		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte	7	Z		-													
Brombeere)																	
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	W		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	W		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	W		-													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	W		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z		-													
					An	zahl F	Rote L	iste	Arten	1							
					An	zahl A	Arten			29							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreil	oung							
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2					
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM					
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 						
FFH-LRT		FFH-LRT						
Beschreibung		Entw.potential LRT						
		Hauptfläche						
		Flächenanteil	25 %					
		FFH-Unters.Fläche	Nein					
		Saatgutfläche	Nein					

Teilflächenbeschrei	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Baumreihe, Allee (2000)	Biotoptyp	HEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

22.04.2020 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ham	nburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	14816 5838	5840	
•		J		DK5 - Name	Lurup-Ost		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	168	13	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	25.07.2007		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	1486,01		
Anzahl Abschnitte	5			Breite (lineare Abb.) [m]	8		

22.04.2020 Seite 7 von 7